

WINDENERGIE
S&H GMBH



Schlechte Prognosen fürs Klima

Treibhauseffekt könnte bis 2100 verheerende Folgen haben

Washington. (AP/dpa) Die Erwärmung der Atmosphäre durch Treibhausgase wird in den nächsten 100 Jahren in jedem Land der Erde verheerende Folgen haben, falls die Menschheit ihre Lebensweise nicht von Grund auf ändert. So lautet das Resümee einer neuen Studie der Internationalen Arbeitsgruppe zum Klimawandel, die jetzt in Washington vorgestellt wurde.

aber in armen Ländern zu erwarten, die bereit sind, unter Erosion und Wüstenbildung zu leiden.

Weltweite Gefahren durch „Plutoniumberg“

Frankfurt/Main. (dpa) Die Wiederaufarbeitung abgebrannter Brennelemente wird dem Darmstädter Öko-Institut zufolge in wenigen Jahren einen zivilen „Plutoniumberg“ mit weltweiten Gefahren entstehen lassen. Dies ist das Ergebnis einer Studie, die zwei Wissenschaftler des Instituts im Auftrag der internationalen Ärztevereinigung für Verhütung des Atomkriegs (IPPNW) anfertigten. In acht bis zehn Jahren werde mehr ziviles Plutonium in der Welt sein als militärisch. sagte Michael Sailer, einer der Autoren.

Klimawechsel kommt teuer

Versicherer: Schäden bald nicht mehr zu bezahlen

FN

27.3.95

Bonn. (dpa) Kurz vor Beginn der Klimakonferenz haben Experten eingetraglich vor den katastrophalen Folgen der weltweiten Erwärmung gewarnt. Versicherungs- und Bankfachleute wiesen die drohenden Kosten auf.

Gleichzeitig setzte sich der Streit zwischen Regierung und Opposition über die Vorbereitung und Ziel der elftägigen UN-Konferenz fort. Während Bundesumweltministerin Angela Merkel (CDU) für

Mehr Jobs ohne Kernkraft

Greenpeace: Ausstieg aus Atomenergie schafft 120 000 Arbeitsplätze

RN 3.11.94

Hamburg. (dpa) Durch den Ausstieg aus der Atomenergie könnten in Deutschland nach einer Studie der Umweltorganisation Greenpeace bis zum Jahr 2010 mehr als 120 000 zusätzliche Arbeitsplätze entstehen. Die Energieversorgung ohne Atomstrom ist

zu 79 000 neuen Stellen führen. Durch den Umbau des Kraftwerkparcs würden mindestens 32 000 neue Arbeitsplätze geschaffen. Der ökologische Umbau gibt es laut Greenpeace. In der Atomkraft-Industrie werden 100 000 Arbeitsplätze verloren.

Schnelles Handeln nötig

Globale Umweltprobleme verschärft - Jahresgutachten

RN 2.11.95

Bonn (dpa/AP) Die deutsche Vorreiterrolle bei der Lösung globaler Umweltprobleme ist im Jahresgutachten der Weltkommission für Klima- und Umweltprobleme (WCC) kritisiert worden. Maximal können bis zum Jahr 2050 etwa mit einer Erhöhung der CO₂-Konzentration um 1,5 Grad Celsius zu rechnen.

RWE plant weiter Castor-Transport

Essen. (AP) Der Essener Energiekonzern RWE hält an seinen Plänen für einen weiteren Castor-Transport möglicherweise noch im Herbst fest. „Von einer Aufgabe ist mir überhaupt nichts bekannt und kann auch keine Rede sein“, sagte RWE-Sprecher Gert Hilow am Samstag.

RN 27.8.95



15.05.2024

Infoveranstaltung Bürgerwindpark Renningen



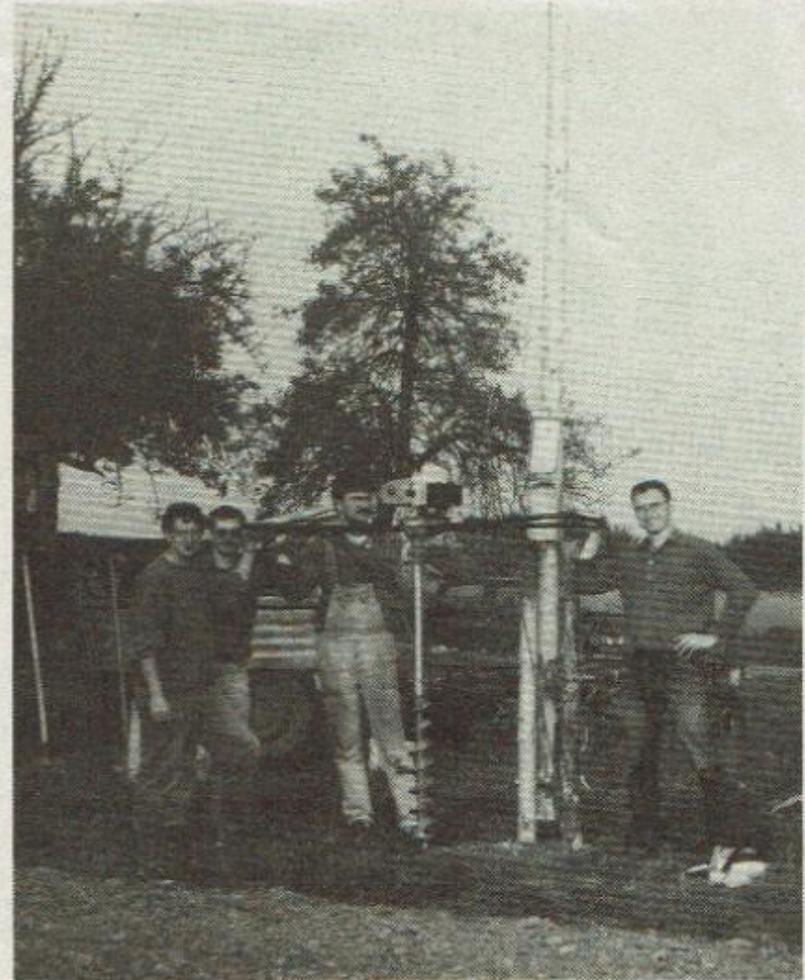


12.01.2024

Infoveranstaltung Bürgerwindpark Renningen

Nummer 242

Elektronik festung 19.10.94



Drei Standorte im badischen Odenwald:

IWO startet Windmeßprogramm

Die Initiative Windkraft Odenwald (IWO) hat an drei Standorten im badischen Odenwald Windmeßstationen errichtet. In zwölf Metern Höhe werden ein Jahr lang Windgeschwindigkeiten und deren Häufigkeitsverteilung ermittelt werden. Sobald die gemessenen Werte konkretere Aussagen zulassen, soll eine Wirtschaftlichkeitsstudie erstellt werden. Das Meßprogramm wird durch das Badenwerk finanziell unterstützt. Nähere Informationen sind erhältlich bei Bernd Brunner, Mudau-Langeneß, Tel. 06284/1477.

Foto: Privat









Bürgerwindparks Windenergie S&H

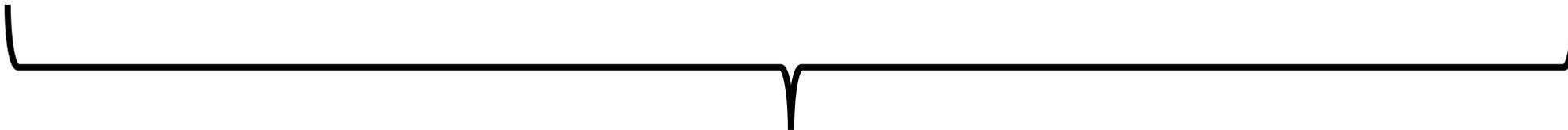
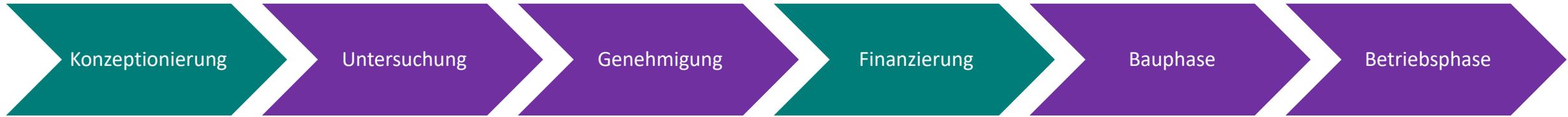
- 2000 Windpark Altheimer Höhe 1 3 x 1 MW
- 2002 Windpark Hettinger Eulsberg 2 x 1,5 MW
- 2004 Windpark Ravensteiner Höhe 2 x 1,5 MW
- 2010 Windpark Altheimer Höhe 2 2 x 2,05 MW
- 2011 Windpark Steinbach 3 x 2,05 MW
- 2013 Windpark Großer Wald 5 x 3,2 MW





Standortkriterien

- Radar
- Schall
- Schatten
- Windhöffigkeit
- Abstände
- Denkmalschutz
z.B. Keltengräber
- Richtfunk
- Flugkorridore BW
- Geoelektrik
- Flugsicherheit (DFS)
- Testtransponderstrecke
- Zuwegung
- Verfügbarkeit Grundstücke
- Waldschutz
- Fledermäuse
- Windkraftsensible
Vogelarten
- Turbulenzen
- Öffentlichkeitsbeteiligung
- Modellflieger
- Konzentrationswirkung
- Abstandflächen
- Netzanschluss
- Leitungen im Boden
- Schutzbereich
Bundeswehr
- Hochspannungsleitung
- Naturschutz allgemein
- Baugrunduntersuchung
- Kampfmittelfreiheit



5 Jahre

Mit Transparenz und Offenheit zum Ziel

Transparente Kommunikationsstrategie

- Ortsvorsteher -> Bürgermeister -> Ortschaftsrat -> Gemeinderat
- Nur mit Votum des Ortschaftsrates
- Presseartikel
- Bürgerinformationsveranstaltung, Website

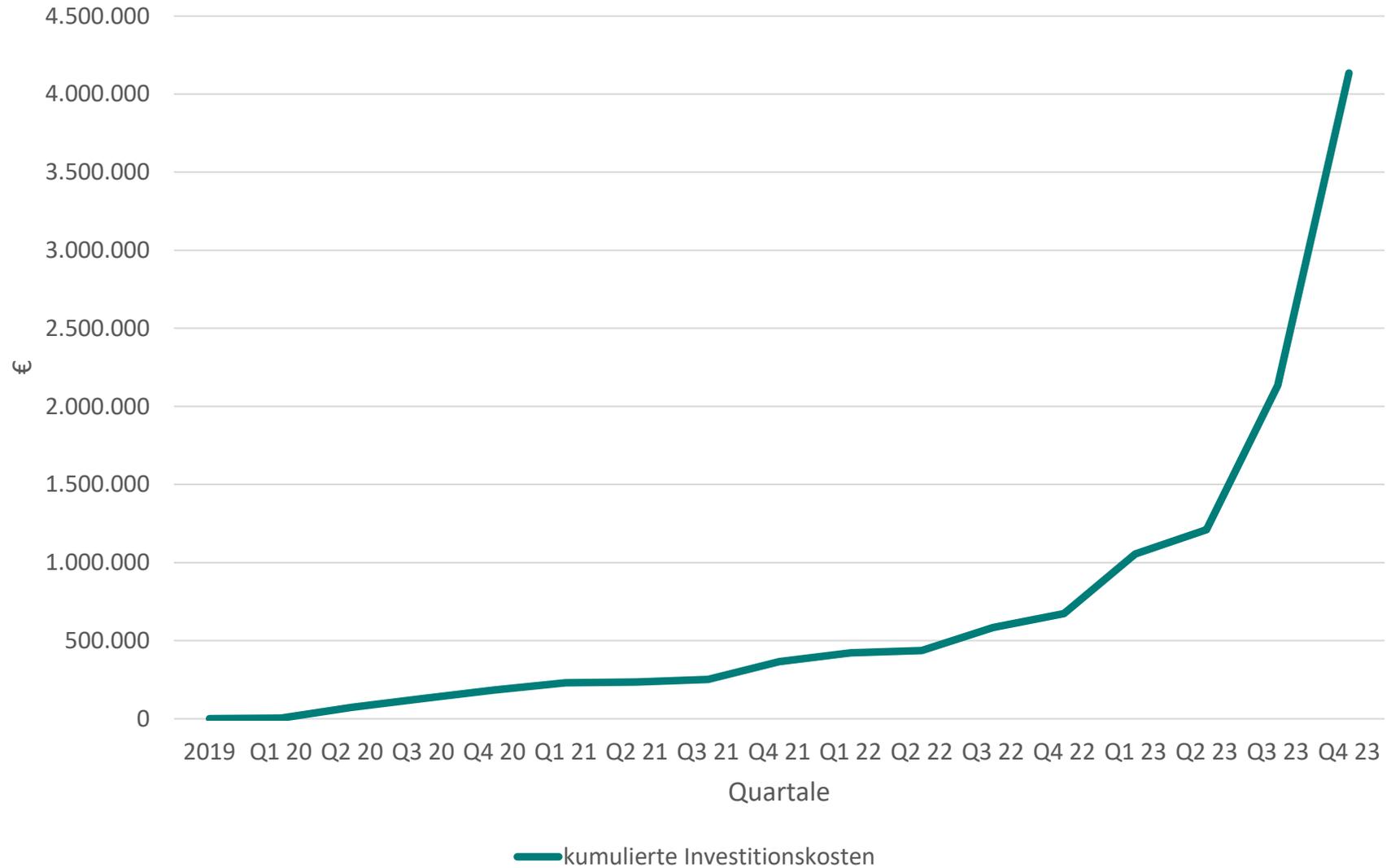
Offenheit für lokale Belange

- Jäger
- Modellflieger
- Verkehrslandeplatz

Windenergie gehört in Bürgerhand

- Risikokapital privat

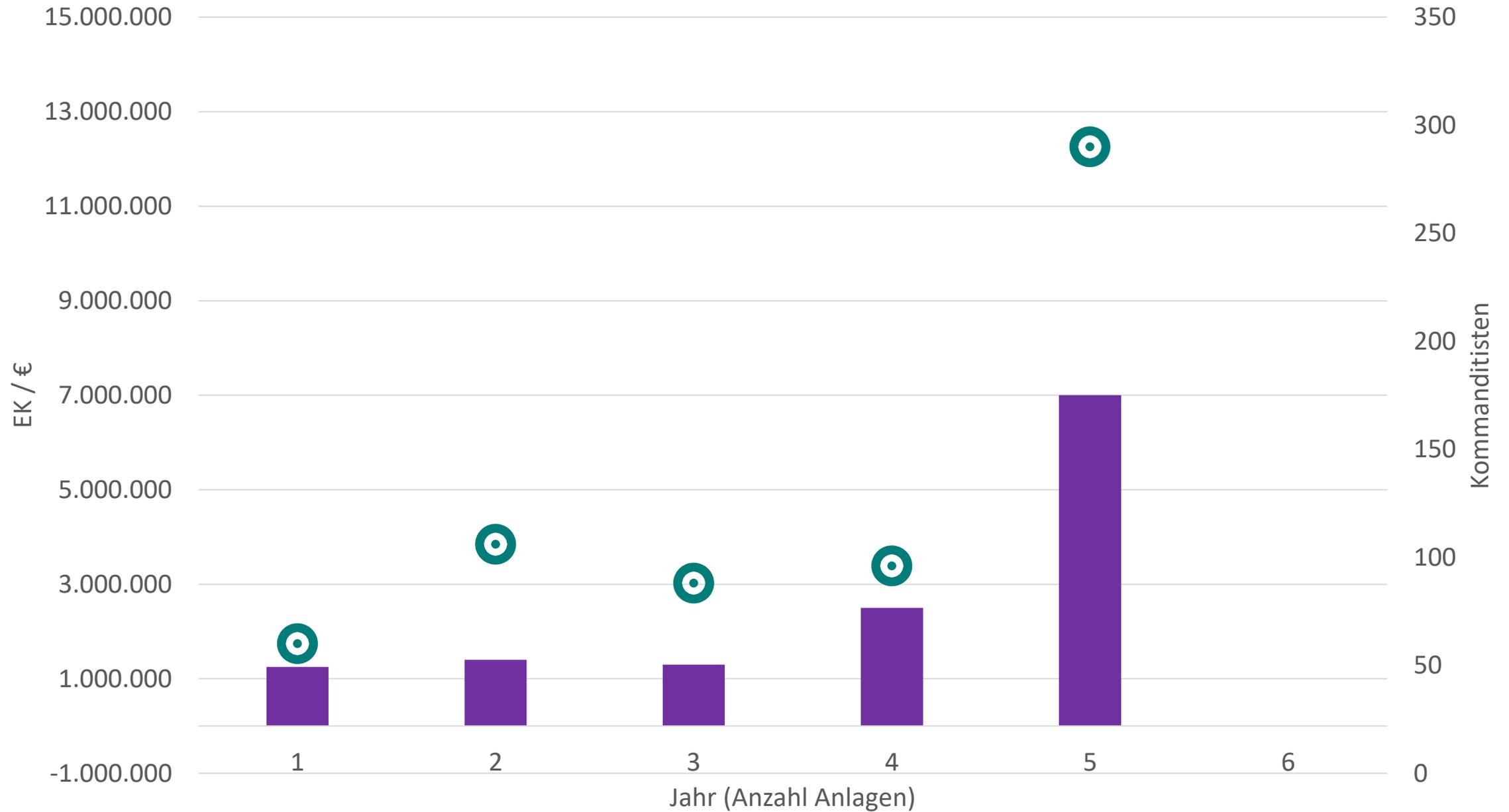
Kumulierten Investitionskosten



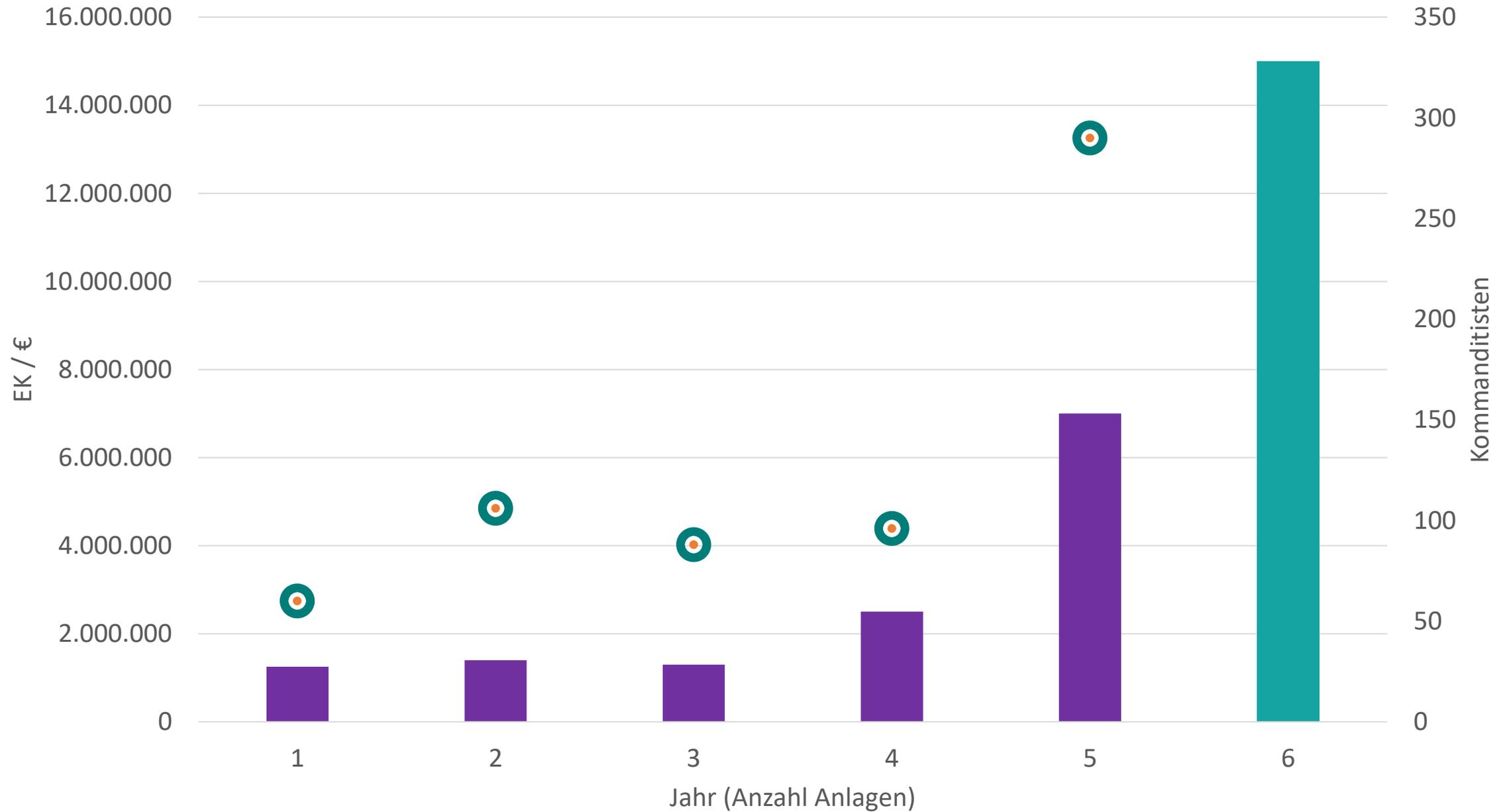
Windenergie gehört in Bürgerhand

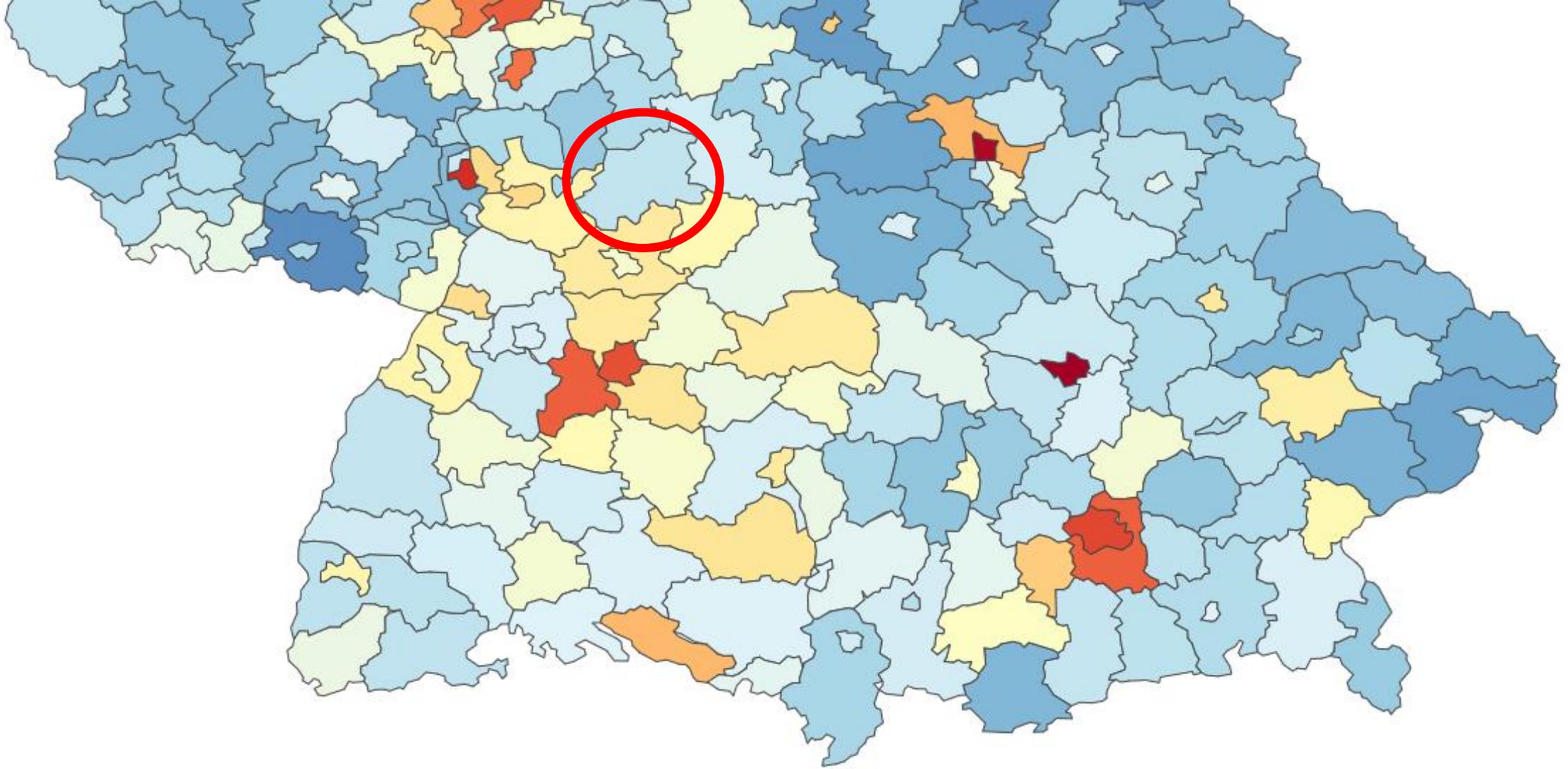
- Risikokapital privat
- BaFin Prospekt (Projektdatei, Gesellschaftervertrag, Risiken, Wirtschaftlichkeitsbetrachtung)
- 20% - 30% Eigenkapital
-> früher direkt eingeworben, heute über Dritte (Onlineplattform)
- Beispiel Windpark Großer Wald
 - min. 3.500 € für Anwohner, max. 100.000 €
 - Rund 300 Kommanditisten
 - Durchschnitt 24.306 € / Anteil
 - 6 Genossenschaften, lokalen Stadtwerke
- Einweihungsfeier!
- Gesellschafterversammlungen

EK + Anzahl Kommanditisten



EK + Anzahl Kommanditisten





€2,650

€5,250



Was bedeutet Bürgerenergie?

Entscheidungen vor Ort getroffen

Fremdkapital vor Ort

Eigenkapital vor Ort

Aufträge möglichst an Firmen vor Ort

Ansprechpartner für Rückfragen

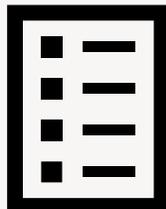
Keine formale Beteiligung, **Echte Bürgerenergie**



Beschleunigung der Energiewende

Rekordgenehmigung

Standort 10





WP10



ALTHEIM

12.01.2024

Infoveranstaltung Bürgerwindpark Renningen

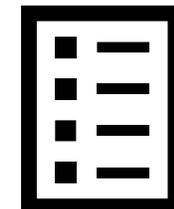
Vor 20 Jahren:
1 Mio. kWh

Heute:
12,5 Million KWh
Jahresertrag



Ausgangssituation vor Genehmigungsantrag

- Ortschaftsrat, Gemeinderat, Bürgerinfo
-> Unterstützung lokaler Gremien
- Erschließung, Netzanbindung
-> bestehendes UW in 3,5 km Entfernung
-> Grundstücke durch Bestandwindpark gesichert
- Kein Waldstandort
-> keine Rodungszeiträume einzuhalten
-> (naturschutzrechtlich entspannt)
- §16 b BImSchG
-> Repowering-Verfahren
-> „Beschleunigungsgesetz“



Betreiberidentität

Hallo, ich möchte repowern

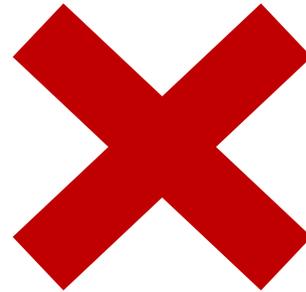


Antragssteller



Betreiber

Nein, möchtest du nicht

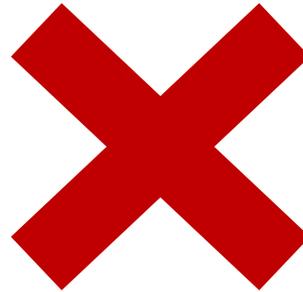




Antragssteller



Betreiber



Hallo, ich möchte repowern

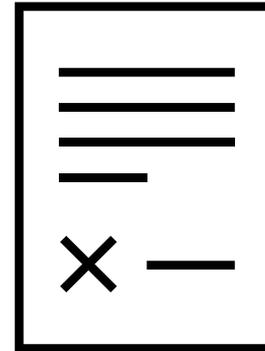


Antragssteller



Betreiber

Ja, darfst du gerne



Repoweringrecht

Hallo, ich möchte repowern

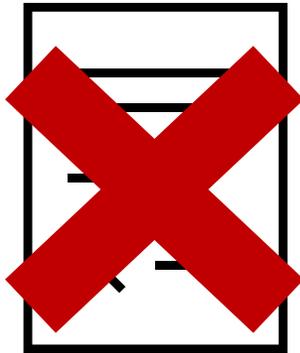


Antragssteller



Betreiber

Ja, darfst du gerne



Repoweringrecht

=> Antrag auf Neugenehmigung

Bestandsanlage

Durch die Nähe zur bestehenden WEA stehen der Neuanlage wegen Turbulenzen Standsicherheitsgründe entgegen.

- Betriebseinstellung Altanlage vor Genehmigung
- Nebenbestimmung nicht möglich
- Vertragliche Rückbauverpflichtung nicht ausreichend

→ Laut FA Wind 27,1 Monate zwischen BImSchG und Bau

→ Rechtsgutachten

Rotmilan



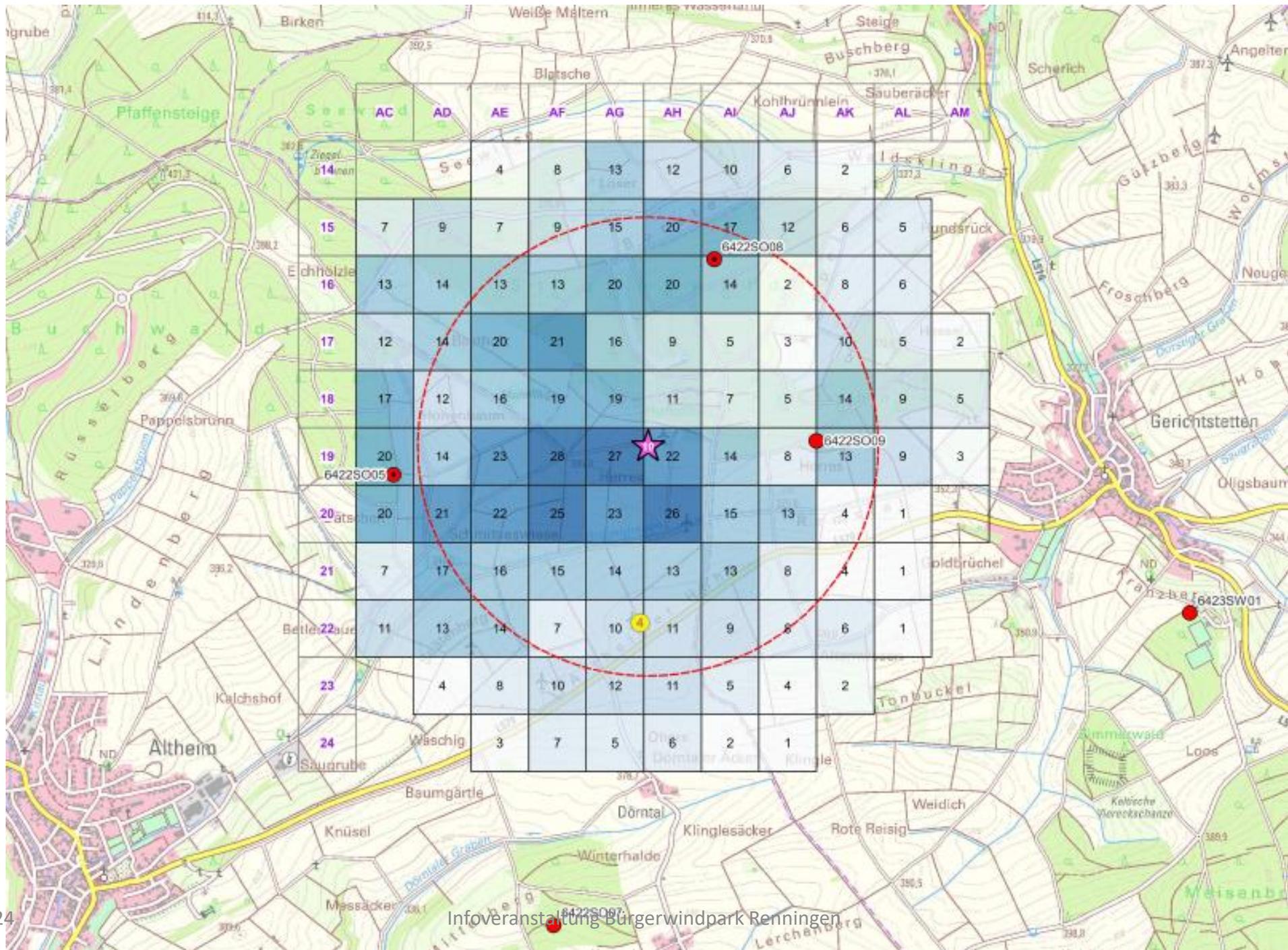
WP10



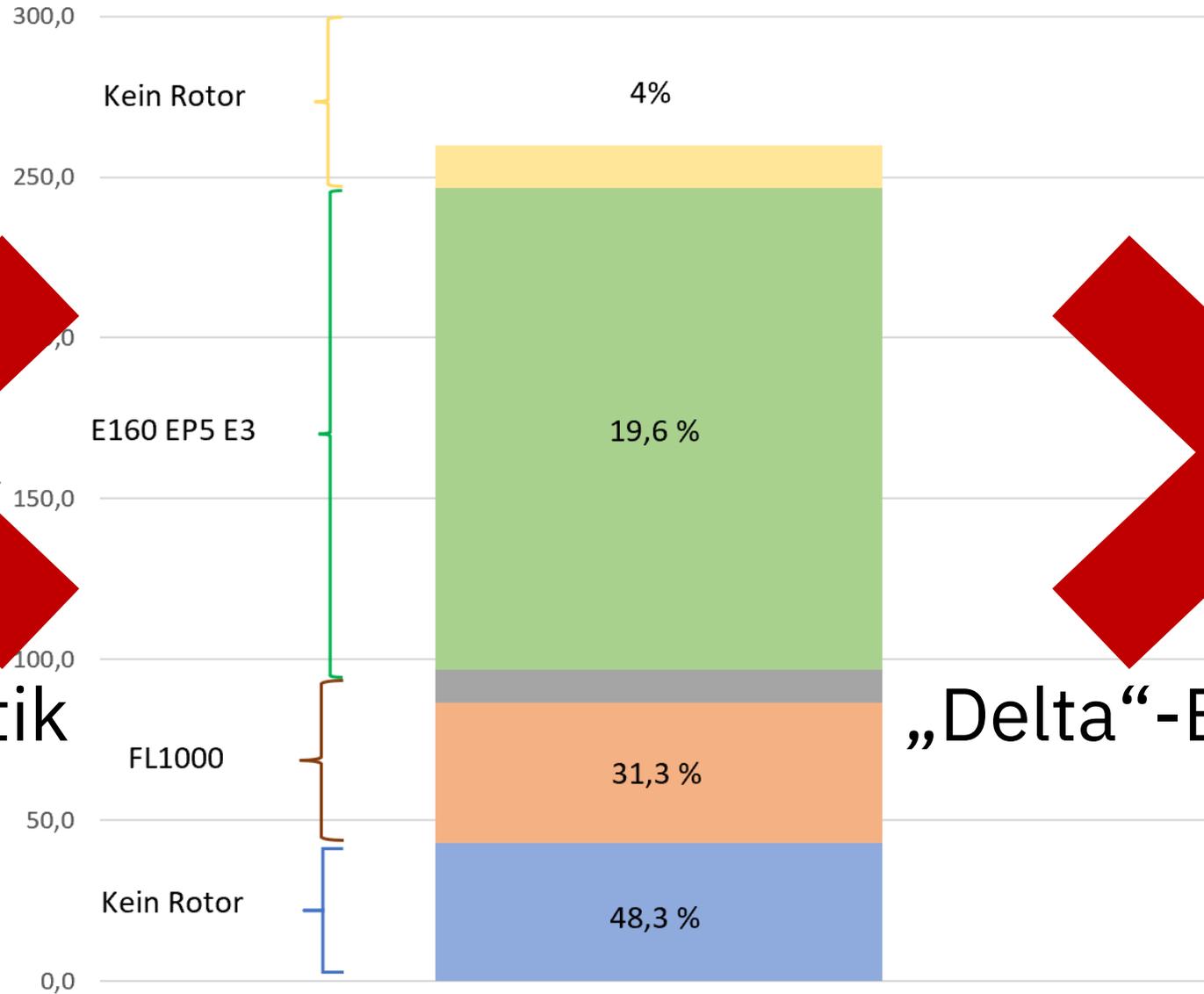
ALTHEIM

12.01.2024

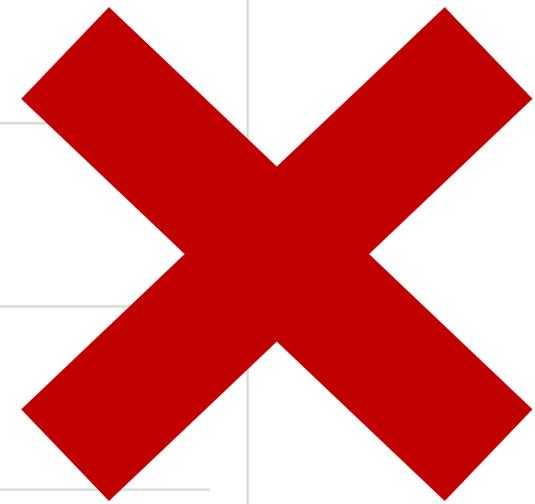
Infoveranstaltung Bürgerwindpark Renningen



Aufenthaltswahrscheinlichkeit nach Höhenbereich

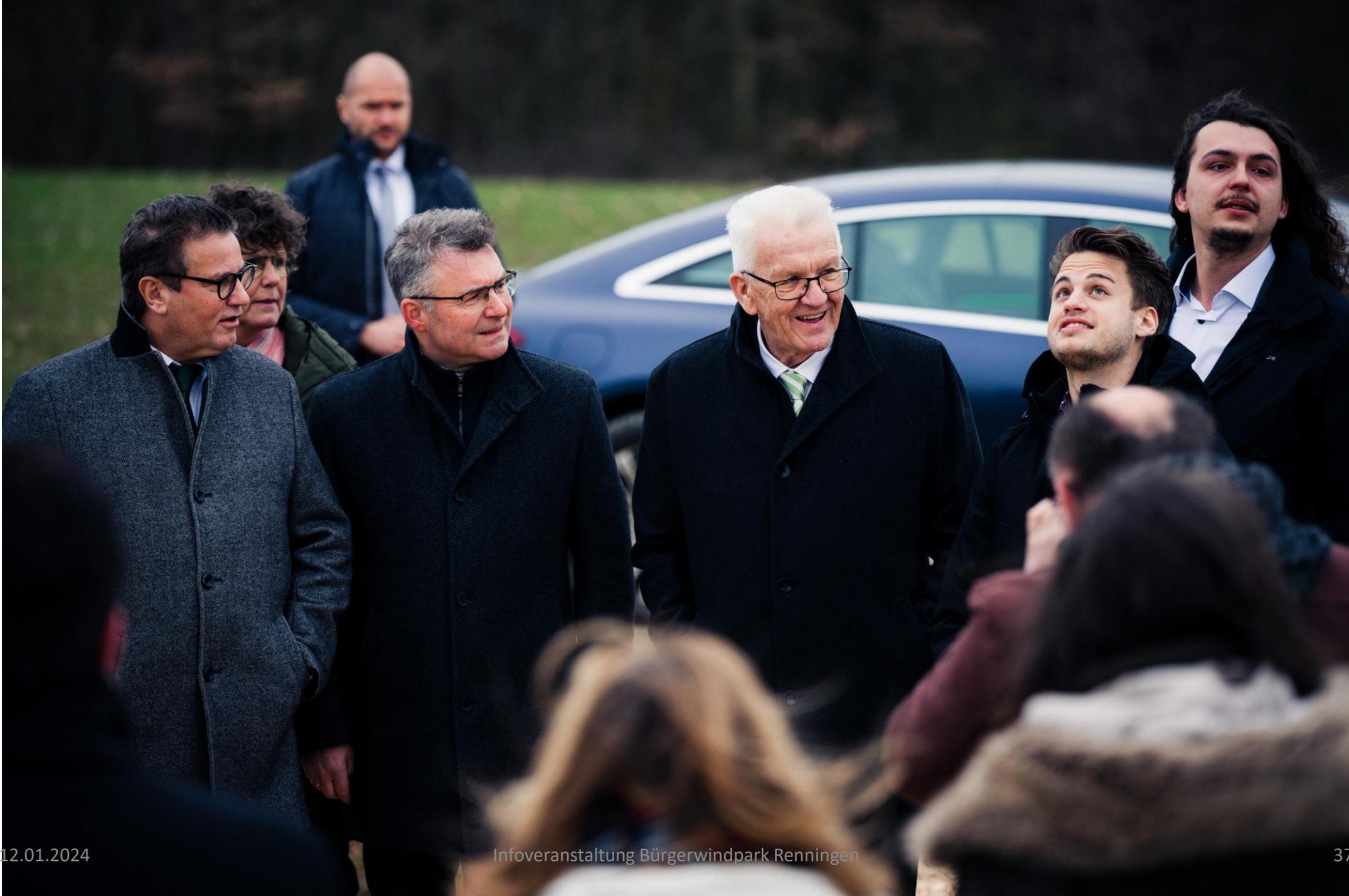


Probabilistik



„Delta“-Betrachtung

*Da sich die Rotorflächen teilweise überschneiden (grau), ergeben die Prozentanteile insgesamt nicht 100%



Erkenntnisse



Keines der zeitfressenden Probleme hat in der Sache zur Qualität des Standortes beigetragen.



Die gefundenen Lösungen haben immer auf dem gegenseitigen Verständnis zwischen Projektierer, Landratsamt und lokalen Interessensvertretern basiert

Wie funktioniert ein Bürgerwindpark...

...und warum sollte ich mir das antun

Februar 2023

Bürgerwindpark Altheim III

- „Großes“ Verfahren

- > Scoping Termin
- > Umweltverträglichkeitsprüfung
- > FFH-Verträglichkeit
- > Ausnahme
- > Alternativenprüfung

- Keine Einwendung

- Keine „Gegenwind“
Bürgerinitiative

- Zustimmung
Verkehrslandeplatz

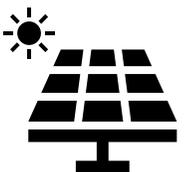
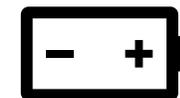
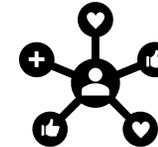
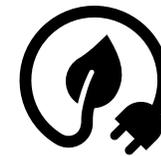
=> Genehmigungszeit
(hoffentlich) unter 6
Monaten

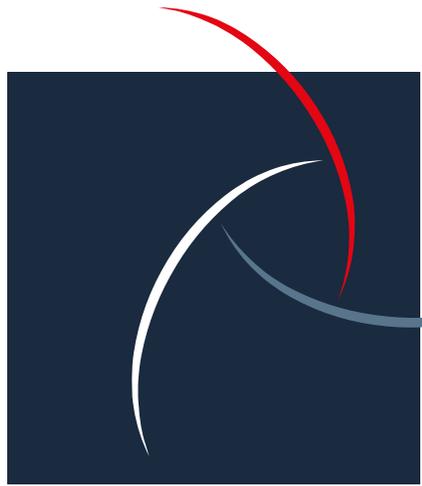
Ausblick Stromsystem Zukunft

- Bürgerstromkonzept?
- Direktlieferung Industrie?
- Speichertechnologien?

=> Wertschöpfung sichern

=> Handlungsfähigkeit bewahren





WINDENERGIE
S&H GMBH